

Feingefühl in hohem Maß

Mit Antonio Vivaldi und Wolfgang Amadeus Mozart gegen die Not in Kenia

Eine intensive und begeisternde Konzertstunde bereitete das Kammerorchester Juntos seinem Publikum am Sonntagnachmittag in der Laufer Kirche St. Leonhard. Das Orchester um Rupert Pieper spielte zu Gunsten des Waisenhauses „Malaika Children's Home“ in Kenia und hatte Stücke von Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart und Benjamin Britten in seinem Programm. Vivaldis Komposition „Der Frühling“ bildete den Auftakt des Konzertes und wer auf dem Gang zu diesem Konzert in der Kirche oder auf seiner Fahrt die aufblühende Frühlingslandschaft bewusst wahrgenommen hatte, der konnte sich bei dem hervorragenden Spiel des Kammerorchesters Juntos in der Kirche über ihr prachtvolles musikalisches Aufblühen freuen. Mit einer feinen Sensibilität kamen Vogelgezwitscher, die lauen Winde des Frühlings und das quirlige Spiel von Quellen zum Ausdruck, bis diese Stimmen vom Donner eines Frühlingsgewitters eindrucksvoll überrollt wurden. Verträumt und tiefgründig kam der zweite Satz herüber und in einem Tanzmotiv löste sich schließlich das ergreifende Spiel auf.

Einen klangvollen Sopran in einer bezaubernden jugendlichen Frische und Leichtigkeit gab es bei den Vorträgen „Exsultate, Jubilate“ und „Laudate Dominum“ vom jungen Nikolaus Schönball zu hören. Eindrucksvoll brachte er seine filigrane Sopranstimme

zur Geltung und trug in Begleitung des Orchesters die lateinische Motette und den in eine andachtsvolle Musik gegossenen Psalm des Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart vor.

Eine bravouröse Leistung zeigte Johannes Pieper als Hornsolist beim Vortrag des Mozartschen Konzertes für Horn und Orchester, vorgetragen wurde das Hornkonzert KV 447. In feiner Abstimmung führten das geschmeidige Horn und das impulsive Orchester ihren Dialog. Die Komposition „Simply Symphony“ von Benjamin Britten bildete den Abschluss des Konzertes, vom ungestümen Bourrée, einem Tanz der seinen Ursprung in der französischen Auvergne hat, über das spielerisch-verträumte Pizzicato und eine sentimentale Sara-

bande bis zum ausgelassenen Finale spannte sich der musikalische Ausdruck dieses mit Hingabe vorgetragenen Stückes.

Das Publikum spendete großen Beifall für die Vorträge und Pfarrer i. R. Willy Schneider dankte der Familie Pieper im Namen seines Vereines „Afrikanische-Deutsche Partnerschaft Malaika“ für ihr Engagement mit dem Kammerorchester Juntos zugunsten des Waisenhauses „Malaika Children's Home“ in Kenia. Das Kammerorchester habe ganz im Sinne des afrikanischen Gedankens „Ein Mensch wird für den anderen geboren“ gehandelt. Dem Publikum dankte er für die Spenden zu Gunsten der 150 Kinder im Waisenhaus „Malaika Children's Home“ sowie der 40 Jugendlichen in Ausbildung.

Berthold Gallinat



IN HÖCHSTEN TÖNEN: Der junge Sopran Nikolaus Schönball überzeugte das Publikum genauso wie alle anderen Akteure des Benefizkonzerts für das Waisenhaus in Malaika.
Foto: Gallinat